

Barrierefreies Webdesign – Techniken und Best Practices

Inhalt und Ziele

Im Workshop lernen Sie, die Richtlinien für barrierefreie Webinhalte (WCAG) anhand der verfügbaren Techniken und nach erprobten Praktiken (Mustern) umzusetzen. Sie erfahren die Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes unterschiedlicher Technologien. Damit sichern Sie sich die technische Grundlage für Ihre barrierefreien Webangebote.

Sie erhalten ferner einen Überblick über das Methoden- und Werkzeugwissen für die automationsunterstützte Validierung, Evaluierung und Reparatur von Webseiten. Weitere W3C-Richtlinien wie ATAG werden im Zusammenhang mit WCAG vorgestellt. Die Teilnehmenden lernen, technische Anforderungen und Leistungen für die Auswahl und Beurteilung von Webdesign und Autorensystemen zu beschreiben.

- Techniken und Muster zur Umsetzung der WCAG-Richtlinien (Technologien (X)HTML, HTML5, CSS, Javascript, WAI-ARIA), Best Practices
- Zugängliche Multimedia-Inhalte und die Möglichkeit, Nicht-W3C-Technologien bei Bedarf einzubinden
- Methoden und Werkzeuge fürs Validieren, Evaluieren und Reparieren
- Technische Anforderungen für die Auswahl und Beurteilung von Webdesign/Webanwendungen und Autorensystemen

Lernmethode

Theorie-Input, Demonstration, Praxisbeispiele, Diskussion

Zielgruppe

Webdesignerinnen/Webdesigner, Webentwicklerinnen/Webentwickler, Verantwortliche für Websites und CMS, Webmaster, Mitarbeitende von IT-Abteilungen und IT-Dienstleister
Grundlegende Kenntnisse bzw. Erfahrung in Webdesign, (X)HTML, CSS, Javascript werden vorausgesetzt.

Trainerin und Trainer

Herr Dipl.-Ing. Gerhard Nussbaum, Kompetenznetzwerk KI I
Frau Edith Vosta, Bundeskanzleramt

Zeit & Ort

Dauer: 1 Tag
Seminarnummer: BS 166
Termin: nach Vereinbarung
Ort: Schloss Laudon, Teichdependance, oder Inhouse

Organisation

In Verantwortung von: Herr Hubert Zenz
Sekretariat: Frau Petra Ranzenbacher

Anmerkungen

Bitte bringen Sie vor Seminarbeginn Ihre konkreten Anforderungen und Wünsche ein, um die Schwerpunktsetzung mitzubestimmen!

Wir empfehlen Teilnehmenden, die sich erstmals mit dem Thema beschäftigen, vorab das Seminar BS 162 zu besuchen.

Bundes- und Landesbedienstete können die Seminare zur Barrierefreiheit (BS 162, 163, 164, 165, 166, 167) als 1 Tages-Veranstaltung im Schloss Laudon besuchen oder als maßgeschneidertes Inhouse-Angebot oder anfragen.

Über die Trainerin und den Trainer

Dipl.-Ing. Gerhard Nussbaum

Kompetenznetzwerk Informationstechnologie zur Förderung der Integration von Menschen mit Behinderungen (KI-I), Web-Accessibility-Experte
gerhard.nussbaum@ki-i.at

Edith Vosta

Bundeskanzleramt, Referat BPD/2/b Websites des Bundeskanzleramtes; akademische Expertin für barrierefreies Webdesign, Datentechnikerin, Software & Information Engineer
edith.vosta@bka.gv.at